

Sabina Ranker
Beratungslehrkraft
ranker-sabina@max-joseph-schule.de



Bruckmühl, 15. Okt. 2020

Absage des Informationsabends „Übertritt der 4. Klassen“ – Montag, 19.10.2020

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir den **Informationsabend** „Übertritt der 4. Klassen“ für Montag, 19.10.2020 in der Aula des Schulhauses Bruckmühl **absagen** müssen.

Da im Landkreis Rosenheim in den vergangenen Tagen die Zahlen der Neuinfizierten mit Corona stark gestiegen sind und wir sowohl das Lehrpersonal als auch Sie als Eltern unbedingt schützen und Sie vor einer möglichen Quarantänepflicht bewahren möchten, sehen wir leider keine andere Möglichkeit.

Dennoch **stehen** wir Ihnen **als Beratungslehrer/innen** auch in der jetzigen Situation bei der Übertrittsentscheidung Ihres Kindes **zur Seite**.

Ich habe hierfür alle **Kontaktdaten** sowie **Telefonsprechstunden der Beratungslehrkräfte der weiterführenden Schulen** zusammengestellt. Diese werden Sie bei Fragen oder Zweifeln hinsichtlich der Übertrittsentscheidung **im Einzelgespräch** gerne **telefonisch beraten**.

Bei Fragen zur Mittelschule helfe ich Ihnen gerne weiter.

Zudem finden Sie auf den nächsten Seiten die wichtigsten Informationen des Abends in Kurzform.

Wir hoffen sehr, dass die **Informationsabende** bzw. die „**Tage der offenen Tür**“ der einzelnen weiterführenden Schulen **im März 2021** stattfinden können, damit Sie ein umfassendes Bild der angestrebten künftigen Schule Ihres Kindes bekommen.

Ich bedanke mich für Ihr Verständnis – bitte bleiben Sie gesund!

Viele Grüße

Sabina Ranker
Beratungslehrkraft der Holnstainer Grundschule Bruckmühl

Kontaktdaten der Beratungslehrer/innen der weiterführenden Schulen



Mittelschule

Sabina Ranker

ranker-sabina@max-joseph-schule.de

Telefonsprechstunde: Donnerstag 11:30- 15:15 unter 08031/ 5186

Weitere Infomöglichkeiten unter: <https://justus-von-liebig-schulen.de/>

Realschule Bruckmühl

Kerstin Lapper

beratung@rs-bruckmuehl.de

Telefonsprechstunde: Mittwoch, 9.45 – 10.30 Uhr unter 08062/72698-3211

Weitere Informationsmöglichkeiten unter: <https://www.rs-bruckmuehl.de/allgemein/startseite/>

Wirtschaftsschule Bad Aibling

Dietmar Gehart

Dietmar.gehart@wsalp.de

Weitere Infomöglichkeiten unter: <https://www.wsalp.de/>

Gymnasium Bruckmühl

Maria Hörl

maria.hoerl@gymnasium-bruckmuehl.de

Telefonsprechstunde: Mittwoch 9:30- 10:10 unter 08062/ 7266116

Weitere Informationsmöglichkeiten unter: <https://www.gymnasium-bruckmuehl.de/>

Welche Möglichkeiten gibt es nach der 4. Klasse?

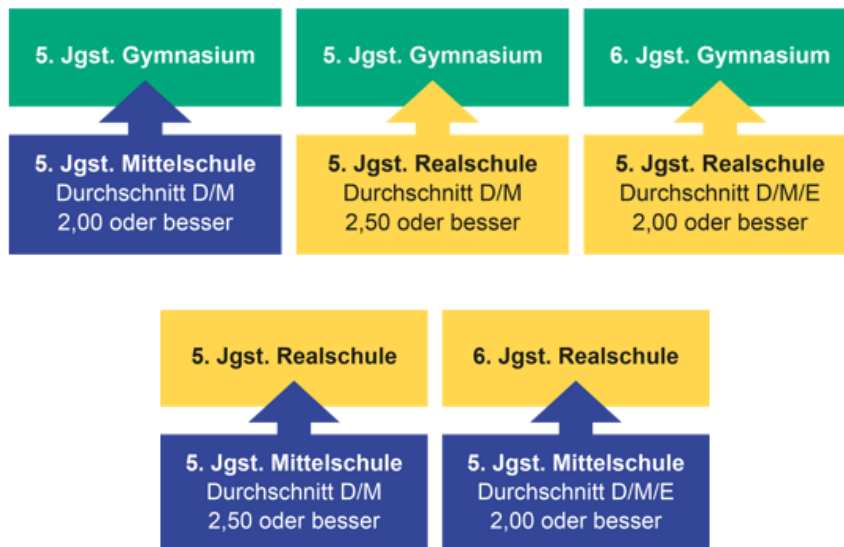


Sollten die Schnitte nicht erreicht werden, besteht die Möglichkeit des Probeunterrichts in den Fächern Mathe und Deutsch:

- Dieser Probeunterricht ist bestanden mit den Noten 3 + 4.
- Auf Antrag der Eltern kann die Schule auch mit den Noten 4 + 4 besucht werden

Welche Möglichkeiten gibt es nach der 5. Klasse?

Die 5. Klasse gilt als sogenannte „Gelenkklasse“, nach der verschiedene Übertritte an andere Schularten möglich sind.



Wie ist der Übertritt auf die Wirtschaftsschule möglich?

Wechsel in die 7. bzw. 8. Klasse der WS ist aus Regelklasse der Mittelschule mit Notendurchschnitt von 2,66 der Fächer Deutsch, Mathe, Englisch möglich

→ Möglichkeit des dreitägigen Probeunterrichts in den Fächern Mathe und Deutsch

- dieser ist bestanden mit den Noten 3 + 4
- auf Antrag der Eltern kann Schule auch mit den Noten 4 + 4 besucht werde

Was zeichnet die verschiedenen Schularten aus?

Mittelschule:

- Klassenlehrerprinzip ähnlich dem der Grundschule
- individuell angepasstes Lernvolumen
- praxisorientierte Kompetenzen → Interesse und Freude am praktischen Tun
- starke berufliche Orientierung und Hinführung zu beruflicher Ausbildung
- Entwicklung kommunikativer, sozialer und persönlicher Kompetenzen

Realschule:

- Fachlehrerprinzip: erhöhtes Lerntempo unter Berücksichtigung individueller Fähigkeit
- erhöhtes Lernvolumen
- fundierte Allgemeinbildung
- Vermittlung von theoretischen und praktischen Kompetenzen im Hinblick auf
 - die berufliche Ausbildung
 - die schulische Weiterbildung (z.B. FOS/BOS)
- ab Jahrgangsstufe 7: Wahl einer Wahlpflichtfächergruppe
(mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch,
wirtschaftlich, sprachlich und wirtschaftlich, musisch-gestalterisch)

Gymnasium:

- Fachlehrerprinzip: hohes Lerntempo mit individuellen Förderungsmöglichkeiten
- hohes Lernvolumen
- vertiefte theoretische Allgemeinbildung → breites theoretisches Interesse
- zunehmend selbstständiges Lernen, Üben und Vertiefen
- Berufs- und Studienorientierung
- Ausbildungsrichtungen (in Bruckmühl + Bad Aibling)
 - naturwissenschaftlich- technologischer Zweig + sprachlicher Zweig
- Dauer von Klasse 5 - 9 → Überholspur für leistungsstarke Schüler (Überspringen der +
11. Klasse ist möglich)

Wirtschaftsschule:

- Fachlehrerprinzip: schulartabhängig angepasstes Lerntempo
- Vermittlung von Allgemeinbildung
- praxisnahe Vorbereitung auf eine Ausbildung in allen Berufsfeldern →
Berufsorientierung
- Profulfächer wie Übungsunternehmen, betriebswirtschaftliche Steuerung und
Kontrolle (BSK) sowie Informationsverarbeitung
- Wirtschaftsschule Bad Aibling: vierstufig (7-10), dreistufig (8-10), zweistufig (10-11)
- private Wirtschaftsschulen Rosenheim: fünfstufig (Klasse 6-10)

Welche Abschlüsse können erreicht werden?

▪ Mittelschule:

- erfolgreicher Abschluss der Mittelschule (Bestehen der Jahrgangsstufe 9)
- qualifizierender Abschluss der Mittelschule (Bestehen der Jgst. 9 + Prüfung)
- mittlerer Schulabschluss an der Mittelschule (M-Zug)

▪ Realschule:

- mittlerer Schulabschluss

▪ Wirtschaftsschule:

- mittlerer Schulabschluss

▪ Gymnasium:

- allgemeine Hochschulreife (Abitur)

ALLGEMEINES:

Das bayerische Schulsystem ist sehr **durchlässig**
Nach jedem Abschluss bietet sich ein **weiterer Anschluss!**

Welche Möglichkeiten es jeweils gibt, zeigt der Online- Wegweiser:
„Mein Bildungsweg“ (www.mein-bildungsweg.de)


Liebe Eltern,

natürlich ist die Übertrittsentscheidung eine sehr wichtige für Ihr Kind und Sie.

Dennoch sollten Sie im Hinterkopf behalten, dass es keine endgültige Entscheidung ist und sich nach der 5. Klasse noch jede Entscheidung korrigieren lässt.

Auch in den höheren Jahrgangsstufen gibt es immer wieder Möglichkeiten des Schulwechsels bzw. die Möglichkeit, nach einem Abschluss weiterzumachen.

Wir haben wir Ihnen hier noch einige Gedanken bzw. Hilfen für Ihre persönliche Entscheidung zusammengestellt:

- 
- *Vertrauen Sie auf die Einschätzung der Grundschullehrkraft!*
 - *Wieviel Hilfe war für die Übertrittsnoten Ihres Kindes nötig?*
 - *Bestimmt das Thema „Schule“ Ihren familiären Alltag?*
 - *Wie hoch ist der Druck auf Ihr Kind, erfolgreich zu sein?*
 - *Wie schaut der Freizeitplan Ihres Kindes aus?*
 - *Hat Ihr Kind genügend Zeit zum Spielen und um Freunde zu treffen?*

Schnittstelle Mittelschule oder Realschule?

- jede Stunde ein/e andere/r Lehrer/in
- höheres Lerntempo

Schnittstelle Realschule oder Gymnasium?

- eventueller Verzicht auf Freizeitaktivitäten aufgrund des Lernpensums
- 2. Fremdsprache bereits in der 6. Klasse

weitere Informationsmöglichkeiten:

<https://www.mein-bildungsweg.de/>

<https://www.km.bayern.de/eltern/schularten.html>

Quellen:

<https://www.km.bayern.de/eltern/schularten.html>

Schulberatung Oberbayern Ost

Wir wünschen Ihrem Kind und Ihnen viel Erfolg bei der Entscheidung!